

DAS VEREINSJAHR 1983

Wie jedes Jahr war unsere 1. Veranstaltung der MSC-Maskenball. Am 15. Jänner spielte die Gruppe "First-Mauntains" im Gasthaus Hangöbl zum Tanz auf. Die zahlreichen Masken wurden mit vielen schönen Preisen premiirt.

Mit dem Motorradslalom Grenzland-Cup setzte der MSC-Gilgenberg sein Programm fort. Bei dieser Veranstaltung beteiligten sich der Bayr. Motorradclub und er Motorradclub Ostermiething.

Am 12. Juni wurde der 1. Motorradslalom im Fahrerlager Salzburg-ring vom Bayr. Motorradclub veranstaltet. Außerdem wurde an diesem Tag auch die Clubmeisterschaft des MSC-Gilgenberg auf dem Salzburgring gefahren.

Folgende Ergebnisse wurden erreicht:

1. Alois ESTERBAUER
2. Klaus PETERWINKLER
3. Ludwig DICKER
4. Josef RESCHENHOFER
5. Franz HOCHRADL
6. Johann GERNER
7. Johann MARDEREGGER
8. Walter DUSCHER
9. Hubert SCHOBER
10. Hermann HARTL
11. Gerhard STOPFNER
12. Johann PRIEWASSER

Der 2. Motorradslalom wurde am 26. Juni 1983 auf dem Hauptschulplatz in Ostermiething abgehalten.

Der 3. und letzte Motorradslalom wurde von uns auf dem Lagerhausplatz in Gilgenberg durchgeführt. Dieser Lauf diente auch gleichzeitig zur Ermittlung der Gesamtsieger aller drei Rennen. Bei allen Veranstaltungen herrschte herrliches Wetter und fand bei den Fahrern und Zuschauern regen Anklang.

Folgende Gesamtsieger wurden aus der Cupwertung aller drei Läufe ermittelt

Damenwertung 1. Christa HARRING, Schönau
 2. Monika BÖHM, Burghausen

Klasse bis 500 ccm 1. Klaus PETERWINKLER, Gilgenberg
 2. Josef RESCHENHOFER, Gilgenberg
 3. Gerhard STOPFNER, Gilgenberg

ENDURO-KLASSE 1. Alois ESTERBAUER, Gilgenberg
 2. Helmut BRUCHMANN, Ostermiething

Klasse über 500 ccm 1. Günther LAUER, Burghausen
 2. Herbert SALZEDER, Burghausen
 3. Erich EHGARTER, Burghausen

Gesamtsieger um den
Grenzlandpokal: Alois ESTERBAUER

An diesem Tag wurde auch gleichzeitig die Clubmeisterschaft ausgetragen.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

1. Klaus PETERWINKLER
2. Gerg ALBRECHT
3. Alois ESTERBAUER
4. Josef RESCHENHOFER
5. Franz DICKER

6. Josef DICKER
7. Herbert ESTERBAUER
8. Gerhard STOPFNER
9. Dicker Ludwig
10. Josef KÖHL
10. Josef LANGGARTNER
12. Hermann HARTL
13. Marianne FLACHBERGER
14. Walter ESTERBAUER
15. Willi KERSCHDORFER
16. Joahnn DICKER

Weiter ging es im Programm mit unserem 9. Int. Motorradtreffen. Zahlreiche Motorradfahrer aus Nah und Fern trafen sich bei uns, zu einem gemütlichen Beisammensein.

Am Freitag zeigte Herr Weissbach Filme von verschiedenen Rennen und den vorangegangenen Treffen.

Für die Polsterschlacht über dem Wasserbecken, war das Wetter am Samstag gerade richtig. Dieses Spiel war für viele eine willkommene Abkühlung die allen Spaß machte.

Der 1. Innviertler-Motor-Veteranen-Club Mattighofen, stellte am Nachmittag seine Oldtimer vor.

Dank des schönen Wetters konnte heuer unser beliebter Fackelzug wieder durchgeführt werden. Das Lichterspetakel, an dem sich ca. 200 Motorräder beiteiligten, findet bei der Bevölkerung scheinbar immer größeren Anklang. Auch ein kleines Feuerwerk erleuchtete den Himmel über dem Clublokal, das von unseren Wildschützen abgefeuert wurde.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die bei uns begehrte Gruppe "John Ream" und versetzte alle Anwesende in eine Bomenstimmung.

Unser Obmann überreichte am Sonntag vormittag an die einzelnen Fahrer und Clubs die gewonnenen Pokale, so war der große Club der MC-Holzaland mit 34 Personen, weitest angereiste Dame Astrid Neseemann 970 km, und der weitest gefahrene Perr, Piter Hiddemann mit 1600 km.

Mit einer Fahrzeugweihe, die Herr Pfarrer Franz Spöckelberger zelibrierte, endete unser 9. Int. Motorradtreffen.

Am Nachmittag feierten die Clubmitglieder das gut abgelaufene Treffen. Vor Lust und Übermut, ging jeder Besucher freiwillig oder gezwungen im Wasserbecken schwimmen, sogar der Bürgermeister samt Gattin.

Die Herbstausfahrt am 27.u.28.August führte diesmal nach Radstatt, an der sich 8 Personen beteiligten.

Am 15. und 16.Oktober fuhren 35 Mitglieder in die Wachau, wo der diesjährige Clubausflug hinführte. Wir reisten mit dem Bus über Maria Taferl bis nach Melk, wo wir auf dem Dampfer umstiegen und auf der Donau bis nach Krems führen. Von dort ging es mit dem Bus wieder weiter nach Langenlois, wo wir Quartier bezogen.

Den Abend verbrachten wir vorerst in einem Weinkeller und anschließend in einem Heurigenlokal. Der Sonntag begann mit dem Frühstück und bei manchen mit Ach und Weh. Am Vormittag besuchten wir das älteste Weinmuseum. Nach dem Mittagessen stand die Besichtigung von Burg Schallerburg auf dem Programm. Auf der Heimfahrt haben wir in einer Rechtskurve etwas flüssigen Balast abgeworfen. Leider mußten wir den Großteil des Weines in den Graben kehren.

Unser letzter Abstieg war in Hipping, wo wir uns für den Nachhauseweg noch einmal stärkten.

Natürlich fuhren auch heuer wieder viele Mitglieder auf zahlreiche Treffen. So z.Bs. Elefantentreffen, St.Georgen, Kraxenberg, Waldkirch Waldkirch, Wasenberg, Burghausen, Kirchweidach, Grafing, Plain, Obing etc.

Ein großes Starterfeld konnten wir auch bei der 2. Schwarzpullyerrally verzeichnen, die der Club veranstaltete.

20 Personen übten sich als Motocrossfahrer und als Scharfschützen.

SCHWARZPULVERRALLY

- 1) Konstantin LANZ
- 2) Erwin NOVI
- 3) Georg ALBRECHT
- 4) Klaus PETERWINKLER
- 5) Alois ESTERBAUER
- 6) Josef DICKER
- 7) Johann DICKER
- 8) Ludwig DICKER
- 9) Willi KERSCHDORFER
- 10) Herbert ESTERBAUER
- 11) Josef RESCHENHOFER
- 12) Gerhard STOPFNER
- 13) Hermann HARTL
- 14) Franz KERSCHDORFER
- 15) Franz IRNSTÖTTER
- 16) Franz DICKER
- 17) Franz HOCHRADL
- 18) Ludwig REISINGER
- 19) Walter NEUBERGER
- 20) Alois KREUZEDER

MC-CLUBMEISTERSCHAFT

- 1) Erwin NOVI
- 2) Konstantin LANZ
- 3) Klaus PETERWINKLER
- 4) Alois ESTERBAUER
- 5) Georg ALBRECHT
- 6) Josef RESCHENHOFER
- 7) Willi KERSCHDORFER
- 8) Josef DICKER
- 9) Herbert ESTERBAUER
- 10) Ludwig DICKER
- 11) Johann DICKER
- 12) Gerhard STOPFNER
- 13) Hermann HARTL
- 14) Franz DICKER
- 15) Franz KERSCHDORFER
- 16) Ludwig REISINGER
- 17) Franz HOCHRADL
- 18) Franz IRNSTÖTTER
- 19) Walter NEUBERGER
- 20) Alois KREUZEDER

Mitgliederzahl:

1983 begann der Motor-Sportclub die Rennsaison mit den Fahrern: Georg Rotehnbuchner und Klaus Peterwinkler. Während der Saison wurden noch Rudi Scheiber und Wolfgang Felber für den Club verpflichtet. Rudi Scheiber erwies sich bald als großes Talent.